

Aus der Kinderbibel "Gott spricht zu seinen Kindern" von KIRCHE IN NOT, Illustration: Miren Sorne



# Pfingsten in der Familie feiern

Komm, Heiliger Geist!

# Pfingsten kommt der Heilige Geist

50 Tage nach Ostern feiert die Kirche das Pfingstfest. Der *fünfzigste Tag* heißt in der alten Sprache der Griechen *"pentecoste*". Daraus ist das Wort *Pfingsten* entstanden. Pfingsten war in der alten jüdischen Tradition ein Erntefest. Für uns Christen ist es das Fest des Heiligen Geistes. Am Pfingsttag wird Ostern vollendet und bestätigt. Denn durch den Heiligen Geist wissen wir: Jesus lebt, er ist der Christus. Neben Weihnachten und Ostern ist Pfingsten ein wichtiges Fest: es gilt als "Geburtsstunde der Kirche".

# Wie sieht der Heilige Geist aus?

Die Bibel beschreibt den Heiligen Geist in vielen starken Bildern: Er ist gewaltig wie Feuer, sanft wie eine Taube, mitreißend wie ein Sturm, zart wie ein feines Säuseln. Den Heiligen Geist kann man nicht sehen. Wir können aber seine Wirkung spüren.

# Woran merke ich, dass der Heilige Geist da ist?

Das Wirken des Heiligen Geistes spürt man an der Freude, dem Mut und der Kraft, die er schenkt. Der Heilige Geist gibt uns gute Ideen ein und drängt uns, sie auszuführen. Bis heute wirkt der Heilige Geist in der Welt. Er hört nicht auf, seine Gaben über die Welt zu verteilen. Mal wirkt er wie Feuer, das uns für das Gute brennen lässt und begeistert. Mal spüren wir ihn in unserem Gewissen: "Tu was! Misch dich ein! Hilf!" Mal ist er wie ein stiller Gast, der in unserer Seele verweilt. Er verändert uns von innen heraus und macht uns zu neuen Menschen. (vgl. YOUCAT for Kids, S. 84-85)

#### Pfingsten gibt es Geschenke – vom Heiligen Geist!

Zu Pfingsten gibt es Geschenke vom Heiligen Geist. Sie sind aber gut verpackt und warten darauf, ausgepackt und entdeckt zu werden. Diese Geschenke kann man nirgendwo kaufen. Sie kommen direkt von Gott. Wir nennen sie die Gaben des Heiligen Geistes. Du darfst dir ein oder sogar gleich mehrere wünschen. Hier eine Auswahl:

Weisheit Einsicht Rat Erkenntnis

Stärke Frömmigkeit Gottesfurcht





Material: eine größere Kerze (z.B. Osterkerze), 7 Teelichter oder 7 kleinere Kerzen, evtl. eine Bibel oder die Kinderbibel.

Die Familie versammelt sich um einen Tisch, auf dem eine große Kerze und 7 Teelichter bereitstehen. Eine Bibel oder eine Kinderbibel liegen bereit.

- 1) **Kreuzzeichen:** Wir haben uns hier versammelt im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
- 2) **Kerze entzünden:** Als Zeichen dafür, dass Gott bei uns ist, zünden wir die Kerze an. *Alle sagen:* "Gott ist da!"
- 3) Lied: Gotteslob 346 "Atme in uns, Heiliger Geist"
- 4) **Gebet:** Guter Gott, heute feiern wir Pfingsten. Erfülle die ganze Welt mit den Gaben des Heiligen Geistes, und was deine Liebe am Anfang der Kirche gewirkt hat, das wirke sie auch heute in den Herzen aller, die an dich glauben. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott\_anz/index.html?datum=2020-05-31

5) **Das Pfingstereignis:** Lesung aus der Apostelgeschichte Kap. 2. (Es besteht die Möglichkeit die Apostelgeschichte vorzulesen, als kurzen Film anzuschauen oder sie zu hören.)

Erzählung: Apostelgeschichte Kap. 2 (Kindgerechte Fassung)

An dem Tag des Pfingstfestes versammelten sich die Jünger in einem Haus in Jerusalem. Sie hatten Angst verfolgt zu werden. Zusammen mit Maria, der Mutter Jesu, warteten sie auf den Beistand, den Jesus ihnen versprochen hatte. Plötzlich erfüllte den Himmel ein gewaltiges Brausen, wie ein großer Sturm. Und es erschienen ihnen Feuerzungen, die sich über jeden verteilten. Sie spürten, dass etwas mit ihnen geschieht. Die Jünger Jesu bekamen plötzlich Kraft und Mut. Der Heiliger Geist erfüllte sie. [...]

Viele Menschen aus fremden Ländern sind zum Fest nach Jerusalem gekommen. Alle staunten und waren außer sich, denn jeder von ihnen hörte die Jünger in seiner eigenen Sprache reden.

Da begann Petrus mutig über Jesus zu erzählen. Alle spürten, dass er mit einer Kraft spricht, die nur von Gott kommen kann. Auch andere Jünger erzählten voller Begeisterung von Jesus. An diesem Tag ließen sich viele Menschen taufen.

Familie

leben



Zeichentrickfilm: https://www.katholisch.de/video/25193-folge-48-jesus-kehrt-in-

den-himmel-zurueck

**Audiodatei:** <a href="https://www.bistum-passau.de/familie-kinder/familie-qlaube">https://www.bistum-passau.de/familie-kinder/familie-qlaube</a>

(QR-Code siehe Ende des Faltblattes)

# 6) Impulse Zum Nachdenken:

#### Für kleinere Kinder:

Nach der Geschichte kann sich die Familie über das Pfingstereignis austauschen:

- Was war das Schönste in dieser Geschichte für dich?
- Was war das Wichtigste in dieser Geschichte für dich?
- Wo in dieser Geschichte möchtest du gerne sein? / Wo ist dein Platz?
- Möchtest Du Jesus etwas fragen?

#### Für ältere Kinder:

Jeder weiß, wie es ist, von etwas begeistert zu sein. Wenn man eine tolle Idee hat. Wenn die Lieblingsfußballmannschaft gewinnt. Wenn man etwas Schönes erlebt hat. Dann wollen wir es unbedingt weitererzählen, damit es auch andere hören.

• Wovon warst du das letzte Mal begeistert? Was hat dich so beeindruckt, dass du es weitererzählen musstest?

Den Freunden Jesu ist es genauso gegangen. Petrus war einer davon. Er war so stark begeistert, dass Jesus lebt und dass er seinen Jüngern den Heiligen Geist geschickt hat! Petrus musste es unbedingt weitererzählen.

#### 7) Bitte um den Heiligen Geist:

Jesus möchte uns mit den Gaben des Heiliges Geistes beschenken. Er freut sich, wenn wir begeistert sind und wenn wir ihn und Spuren seiner Liebe in der Welt entdecken. Deswegen wollen wir ihn bitten:

Für jede Gabe, die uns der Heiligen Geist schenken möchte, entzünden wir ein Teelicht an der Kerze.

#### Für kleinere Kinder:

Guter Gott, schenke uns die Gaben deines Heiligen Geistes:

•	Schenke mir <b>Freude</b> .	Kinder: Komm Heiliger Geist!
•	Schenke mir <b>Hoffnung</b> .	Kinder: Komm Heiliger Geist!
•	Schenke mir <b>Freundlichkeit</b> .	Kinder: Komm Heiliger Geist!
•	Schenke mir <b>Liebe.</b>	Kinder: Komm Heiliger Geist!
•	Schenke mir <b>Kraft.</b>	Kinder: Komm Heiliger Geist!
•	Schenke mir <b>Mut.</b>	Kinder: Komm Heiliger Geist!
•	Schenke mir <b>Geduld.</b>	Kinder: Komm Heiliger Geist!

Familie leben

# Für ältere Kinder:

Guter Gott, schenke und entfalte in uns die Gaben deines Heiligen Geistes:

• Entfalte in mir die **Gabe der Weisheit**, damit ich unterscheiden kann, was wirklich wichtig für mein Leben ist.

Alle: Komm Heiliger Geist!

• Schenke mir die **Gabe der Einsicht**, damit ich den tieferen Sinn hinter dem erkenne, was ist und was geschieht.

Alle: Komm Heiliger Geist!

• Entfalte in mir die **Gabe des Rates**, damit ich gute Ideen im richtigen Moment habe und anderen Menschen (in schwierigen Situationen) einen guten Rat geben kann.

Alle: Komm Heiliger Geist!

• Schenke mir die **Gabe der Erkenntnis**, damit ich dich, Gott, die Natur und die Menschen besser verstehen kann.

Alle: Komm Heiliger Geist!

• Entfalte in mir die **Gabe der Stärke**, damit ich die Kraft habe, das Gute zu tun und meine Ängste zu überwinden.

Alle: Komm Heiliger Geist!

• Schenke mir die **Gabe der Frömmigkeit**, damit ich dir vertrauen kann und mit Jesus verbunden bleibe.

Alle: Komm Heiliger Geist!

• Entfalte in mir die **Gabe der Gottesfurcht**, damit ich weder Menschen noch Dinge über Gott stelle. Denn du bist größer als alles.

Alle: Komm Heiliger Geist!

Herr, unser Gott, verwandle uns, verwandle den Tag. Wo du bist, wird alles neu. Amen.

#### 8) Vater unser

9) **Friedensgruß:** Die Familie fasst sich bei den Händen.

Wo der Geist Gottes ist, dort ist Friede. Guter Gott, schenke uns deinen Frieden und deine Liebe und hilf uns, deinen Frieden in die Welt zu tragen. Amen.

#### 10) **Segensbitte mit Gesten**:

Jesus, du bist auferstanden. Wir freuen uns.

(Beide Arme nach oben strecken)

Du willst uns deinen guten Geist schenken.

(Beide Hände mit den Handflächen zum Himmel hin öffnen)

Du gießt deinen Geist über uns aus

(Finger wie Regentropfen zart bewegen von oben nach unten)

Familie leben



und umhüllst uns mit deinem Segen dem Segen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. (Alle machen ein Kreuzzeichen).

Eltrop, Kinder und Familiengottesdienste, S. 94.

11) Lied: Gotteslob 346 "Atme in uns, Heiliger Geist"

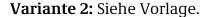
# Vier Vorschläge für eine Pfingst-Familienzeit

- Pfingsten ist ein Fest des AUFBRUCHS UND DER GEMEINSCHAFT: Wir unternehmen eine **Familienwanderung.**
- Heiliger Geist als FEUER UND FLAMME: Die Familie versammelt sich um ein "Pfingst-Feuer" verbunden mit Liedern und einer kurzen Andacht (siehe oben). Anschließend bietet sich ein Würstel-Grillen an – mit einem Austausch: Für was bin ich Feuer und Flamme? Was begeistert mich? Wozu wünsche ich mir mehr Kraft bzw. die Hilfe vom Heiligen Geist?

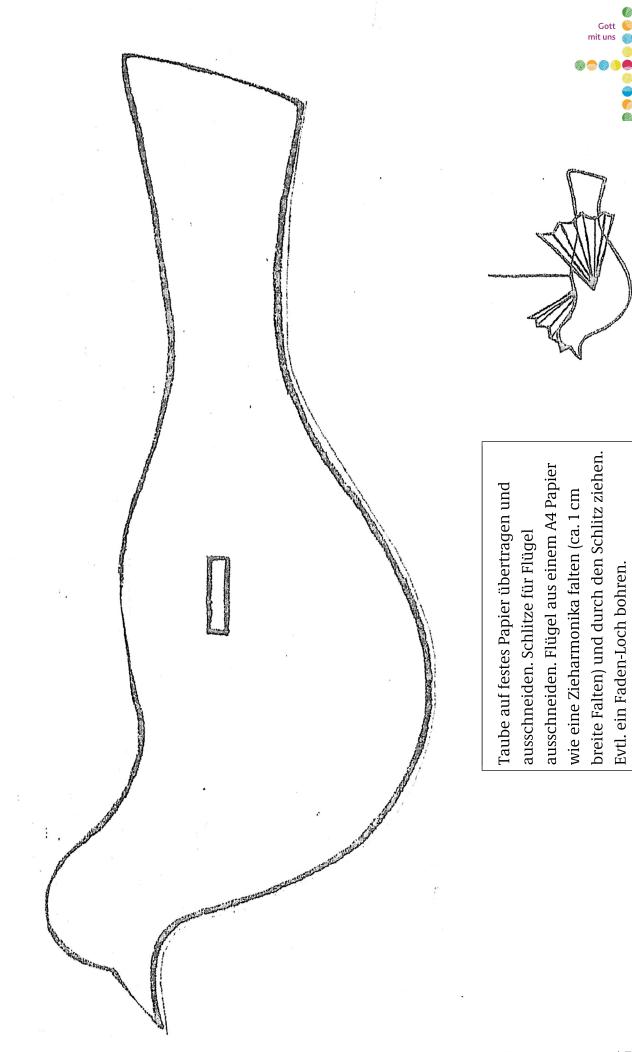


- Heiliger Geist als WIND: Wind kann man selber erzeugen. Hier ein Paar Spielideen:
   Luftballonspiele / Seifenblasen
  - Watteblasen: Zwei Kinder setzen sich gegenüber. Ein Kreppband oder eine Schnur auf der Tischplatte trennt die Spielfelder, zwei weitere bilden die Ziellinien auf jeder Seite. Wir legen einen Wattebausch auf die Trennlinie und geben das Startsignal. Die Kinder blasen so stark, wie sie können. Wer es schafft, trotz "Gegenwind", den Wattebausch über die Ziellinie zu pusten, gewinnt.

    Pustebilder malen: Kinder kleksen einzelne Tropfen Wasserfarbe auf ein Blatt Papier. Durch Strohhalme kann man die wässrigen Farbklekse kräftig in verschiedene Richtungen anpusten. Es entsteht ein Bild. Wer mag, kann auch eine zweite Farbe hinzufügen. Zum Schluss können die Kinder erzählen, was man auf ihren Bildern erkennt.
- Heiliger Geist als TAUBE: Taube basteln, siehe Vorlagen unten:
   Variante 1: Wir schneiden aus einem Papteller eine Taube aus, die Flügel kleben wir am Körper der Taube fest. Aus dem roten Papier schneiden wir 7 kleine Flammen aus. Auf jede Flamme schreiben wir eine Gabe des Heiligen Geistes(siehe oben). Die Flammen befestigen wir mit dem Faden oder mit Wolle an der Taube. Die fertige Taube können wir an unsere Tür oder in der Wohnung aufhängen. Siehe Foto.







Glaube in der Familie





Zusammengestellt von Martina Kochmann Pastoralreferentin im Referat Ehe Familie Kinder, Bistum Passau

#### Quellen:

- Die Bibel. Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift. Gesamtausgabe, Stuttgart 2018
- Eltrop, Bettina (Hg.), Kinder und Familiengottesdienste, Für alle Sonn- und Festtage, Lesejahr A, Stuttgart 2010.
- Gotteslob, Katholisches Gebet- und Gesangbuch, Ausgabe für das Bistum Passau, Hg. von den (Erz-)Bischöfen Deutschlands und Österreichs und dem Bischof von Bozen-Brixen, Stuttgart 2013
- Pfrang, Claudia, Raude Gockel, Marita, Das große Buch der Rituale. Den Tag gestalten. Das Jahr erleben. Feste Feiern. Ein Familienbuch, München 2007.
- YOUCAT for Kids, Katholischer Katechismus für Kinder und Eltern, hg. von der Österreichischen Bischofskonferenz, Speyer 2018.

#### Bildnachweis:

• S. 1: Kirche in Not / S. 2 und 6: Pixabay / S. 6 und 8 gebastelte Tauben: Foto Privat

Vielen Dank an das Hilfswerk KIRCHE IN NOT / Ostpriesterhilfe Deutschland e. V." für die Erlaubnis zur Verwendung der biblischen Illustration! Mehr unter: <a href="www.kirche-in-not.de">www.kirche-in-not.de</a>

# Pfingstaktion des Bistums Passau:

Wer ist der Heilige Geist für mich, für dich? Wir begrüßen den Heiligen Geist in unserem Bistum!



Mehr Infos und Videoclip unter:

https://www.bistum-passau.de/familie-kinder/familie-glaube

E-Mail: referat.ehe-familie@bistum-passau.de



Familie leben